

¹Da traten herzu alle Hauptleute des Heeres, Johanan, der Sohn Kareahs, Jesanja, der Sohn Hosajas, samt dem ganzen Volk, klein und groß,² und sprachen zum Propheten Jeremia: Laß doch unser Gebet vor dir gelten und bitte für uns den HERRN, deinen Gott, für alle diese Übrigen (denn unser ist leider wenig geblieben von vielen, wie du uns selbst siehst mit deinen Augen),³ daß uns der HERR, dein Gott, wolle anzeigen, wohin wir ziehen und was wir tun sollen.⁴ Und der Prophet Jeremia sprach zu ihnen: Wohlan, ich will gehorchen; und siehe, ich will den HERRN, euren Gott, bitten, wie ihr gesagt habt; und alles, was euch der HERR antworten wird, das will ich euch anzeigen und will euch nichts verhalten.⁵ Und sie sprachen zu Jeremia: Der HERR sei ein gewisser und wahrhaftiger Zeuge zwischen uns, wo wir nicht tun werden alles, was dir der HERR, dein Gott, an uns befehlen wird.⁶ Es sei Gutes oder Böses, so wollen wir gehorchen der Stimme des HERRN, unsers Gottes, zu dem wir dich senden; auf daß es uns wohl gehe, so wir der Stimme des HERRN, unsers Gottes, gehorchen.⁷ Und nach zehn Tagen geschah des HERRN Wort zu Jeremia.⁸ Da rief er Johanan, den Sohn Kareahs, und alle Hauptleute des Heeres, die bei ihm waren, und alles Volk, klein und groß,⁹ und sprach zu ihnen: So spricht der HERR, der Gott Israels, zu dem ihr mich gesandt habt, daß ich euer Gebet vor ihn sollte bringen:¹⁰ Werdet ihr in diesem Lande bleiben, so will ich euch bauen und nicht zerbrechen; ich will euch pflanzen und nicht ausreuten; denn es hat mich schon

¹فَقَدَّمَ كُلُّ رُؤَسَاءِ الْجُيُوشِ وَيُوحَاتَانُ بْنُ قَارِيحَ وَبَرْتَبْنَا
بُنُ هُوشَعْيَا وَكُلَّ الشَّعْبِ مِنَ الصَّغِيرِ إِلَى الْكَبِيرِ،² وَقَالُوا
لِرِجْمَا النَّبِيِّ، لَيْتَ تَصْرَعَتَا بَعْدَ أَمَامِكَ فَتُصَلِّيَ لَاجِلِنَا إِلَى
الرَّبِّ إِيهَكَ لِأَجْلِ كُلِّ هَذِهِ الْبَقِيَّةِ. لِأَنَّ قَدْ بَقِيَنا قَلِيلِينَ
مِنْ كَثِيرِينَ كَمَا تَرَانَا عَيْنَاكَ.³ فَيُخَيِّرُنَا الرَّبُّ إِيهَكَ عَنِ
الطَّرِيقِ الَّذِي تَسِيرُ فِيهِ وَالْأَمْرِ الَّذِي تَفْعَلُهُ.⁴ فَقَالَ لَهُمْ
إِرْمِيَا النَّبِيُّ، قَدْ سَمِعْتُ. هَتَبَدًا أَصَلِي إِلَى الرَّبِّ إِيهَكَمْ
كَقَوْلِكُمْ، وَيَكُونُ أَنَّ كُلَّ الْكَلَامِ الَّذِي يُحِبُّكُمْ الرَّبُّ
أُخْبِرُكُمْ بِهِ. لَا أَمْنَعُ عَنْكُمْ شَيْئًا.⁵ فَقَالُوا لِرِجْمَا، لَيْكُنْ
الرَّبُّ بَيْنَنَا شَاهِدًا صَادِقًا وَأَمِينًا لِأَنَّ تَفْعَلُ حَسَبَ كُلِّ أَمْرٍ
يُرْسِلُكَ بِهِ الرَّبُّ إِيهَكَ إِيْنَا،⁶ إِنْ خَيْرًا وَإِنْ شَرًّا. فَإِنَّا
تَسْمَعُ لَصَوْتِ الرَّبِّ إِيهَكَ الَّذِي تَحْنُ مُرْسِلُوكَ إِيَّاهُ
لِيُحْسِنَ إِيْنَا إِذَا سَمِعْنَا لَصَوْتِ الرَّبِّ إِيهَنَا.⁷ وَكَانَ بَعْدَ
عَشْرَةِ أَيَّامٍ أَنَّ كَلِمَةَ الرَّبِّ صَارَتْ إِلَى إِرْمِيَا.⁸ فَدَعَا
يُوحَاتَانُ بْنُ قَارِيحَ وَكُلَّ رُؤَسَاءِ الْجُيُوشِ الَّذِينَ مَعَهُ،
وَكُلَّ الشَّعْبِ مِنَ الصَّغِيرِ إِلَى الْكَبِيرِ وَقَالَ لَهُمْ، هَكَذَا
قَالَ الرَّبُّ إِلَهُ إِسْرَائِيلَ الَّذِي أُرْسَلْتُمُونِي إِلَيْهِ لِأَلْقِي
تَصْرَعَتَكُمْ أَمَامَهُ.¹⁰ إِنْ كُنْتُمْ تَسْكُنُونَ فِي هَذِهِ الْأَرْضِ
فَأَيُّ أُنْبِيِكُمْ وَلَا أَفْقُضُكُمْ، وَأَعْرُسُكُمْ وَلَا أَفْتَلِعُكُمْ. لِأَنِّي
يَذِمُّ عَنِ الشَّرِّ الَّذِي صَنَعْتُهُ بِكُمْ. لَا تَخَافُوا مَلِكَ بَابِلَ
الَّذِي أَنْتُمْ خَائِفُوهُ. لَا تَخَافُوهُ يَقُولُ الرَّبُّ، لِأَنِّي أَنَا مَعَكُمْ
لَأَخْلَصُكُمْ وَأُنْقِذُكُمْ مِنْ يَدِهِ.¹² وَأَعْطَيْتُكُمْ نِعْمَةً فَيَرَحْمُكُمْ
وَيُرْدِكُمْ إِلَى أَرْضِكُمْ.¹³ وَإِنْ قُلْتُمْ لَا تَسْكُنُ فِي هَذِهِ
الْأَرْضِ وَلَمْ تَسْمَعُوا لَصَوْتِ الرَّبِّ إِيهَكُمْ قَائِلِينَ، لَا بَلْ
إِلَى أَرْضِ مِصْرَ تَذْهَبُ حَيْثُ لَا تَرَى حَرْبًا وَلَا تَسْمَعُ
صَوْتُ بُوْقٍ وَلَا تَجُوعُ لِلْخُبْزِ، وَهَذَاكَ تَسْكُنُ.¹⁵ فَإِلَّاآنَ لِيذَلِكَ
اسْمَعُوا كَلِمَةَ الرَّبِّ يَا بَقِيَّةَ يَهُودَا، هَكَذَا قَالَ رَبُّ الْجُنُودِ
إِلَهُ إِسْرَائِيلَ، إِنْ كُنْتُمْ تَجْعَلُونَ وُجُوهَكُمْ لِلدُّخُولِ إِلَى
مِصْرَ وَتَذْهَبُونَ لِتَتَعَرَّبُوا هُنَاكَ،¹⁶ يَحْدُثُ أَنَّ السَّيْفَ الَّذِي
أَنْتُمْ خَائِفُونَ مِنْهُ يَذْرُكُكُمْ هُنَاكَ فِي أَرْضِ مِصْرَ، وَالْجُوعُ
الَّذِي أَنْتُمْ خَائِفُونَ مِنْهُ يَلْحَقُكُمْ هُنَاكَ فِي مِصْرَ فَتَمُوتُونَ
هُنَاكَ.¹⁷ وَيَكُونُ أَنَّ كُلَّ الرِّجَالِ الَّذِينَ جَعَلُوا وُجُوهَهُمْ
لِلدُّخُولِ إِلَى مِصْرَ لِيَتَعَرَّبُوا هُنَاكَ يَمُوتُونَ بِالسَّيْفِ
وَالْجُوعِ وَالْوَبَاءِ، وَلَا يَكُونُ مِنْهُمْ بَاقٍ وَلَا تَاجٍ مِنَ الشَّرِّ
الَّذِي أَجْلَبْتُهُ أَنَا عَلَيْهِمْ.¹⁸ لِأَنَّهُمْ هَكَذَا قَالَ رَبُّ الْجُنُودِ إِلَهُ
إِسْرَائِيلَ، كَمَا انْتَسَبْتَ عَصِيي وَعَيَّطِي عَلَى سَكَانِ
أُورُشَلِيمَ هَكَذَا يَنْسَكِبُ عَيْطِي عَلَيْكُمْ عِنْدَ دُخُولِكُمْ إِلَى
مِصْرَ، فَتَصِيرُونَ خَلْفًا وَدَهْشًا وَلَعْنَةً وَعَارًا وَلَا تَرَوْنَ بَعْدَ

gereut das Übel, das ich euch getan habe.¹¹ Ihr sollt euch nicht fürchten vor dem König zu Babel, vor dem ihr euch fürchtet, spricht der HERR; ihr sollt euch vor ihm nicht fürchten, denn ich will bei euch sein, daß ich euch helfe und von seiner Hand errette.¹² Ich will euch Barmherzigkeit erzeigen und mich über euch erbarmen und euch wieder in euer Land bringen.¹³ Werdet ihr aber sagen: Wir wollen nicht in diesem Lande bleiben, damit ihr ja nicht gehorcht der Stimme des HERRN, eures Gottes,¹⁴ sondern sagen: Nein, wir wollen nach Ägyptenland ziehen, daß wir keinen Krieg sehen noch der Posaune Schall hören und nicht Hunger Brots halben leiden müssen; daselbst wollen wir bleiben:¹⁵ nun so hört des HERRN Wort, ihr übrigen aus Juda! So spricht der HERR Zebaoth, der Gott Israels: Werdet ihr euer Angesicht richten, nach Ägyptenland zu ziehen, daß ihr daselbst bleiben wollt,¹⁶ so soll euch das Schwert, vor dem ihr euch fürchtet, in Ägyptenland treffen, und der Hunger, des ihr euch besorgt, soll stets hinter euch her sein in Ägypten, und sollt daselbst sterben.¹⁷ Denn sie seien, wer sie wollen, die ihr Angesicht richten, daß sie nach Ägypten ziehen, daselbst zu bleiben, die sollen sterben durchs Schwert, Hunger und Pestilenz, und soll keiner übrigbleiben noch entrinnen dem Übel, das ich über sie will kommen lassen.¹⁸ Denn so spricht der HERR Zebaoth, der Gott Israels: Gleichwie mein Zorn und Grimm über die Einwohner zu Jerusalem ausgeschüttet ist, so soll er auch über euch ausgeschüttet werden, wo ihr nach Ägypten zieht, daß ihr zum Fluch,

هَذَا الْمَوْضِعِ.¹⁹ قَدْ تَكَلَّمَ الرَّبُّ عَلَيْكُمْ يَا بَقِيَّةَ يَهُودَا لَا تَدْخُلُوا مِصْرَ. اَعْلَمُوا عِلْمًا أَنِّي قَدْ أَنْذَرْتُكُمْ الْيَوْمَ.²⁰ لِأَنَّكُمْ قَدْ حَدَعْتُمْ أَنْفُسَكُمْ إِذْ أَرْسَلْتُمُونِي إِلَى الرَّبِّ إِلَهُكُمْ قَائِلِينَ، صَلِّ لَأَجَلِنَا إِلَى الرَّبِّ إِلَهِنَا، وَحَسَبَ كُلِّ مَا يَقُولُهُ الرَّبُّ إِلَهِنَا هَكَذَا أَحْبَبْنَا قَتْفَعَل.²¹ قَقَدْ أَحْبَبْتُمْ الْيَوْمَ فَلَمْ تَسْمَعُوا لِمَا صَوَّتَ الرَّبُّ إِلَهُكُمْ وَلَا لِمَا لَيْسَ مِنْ مِمَّا أَرْسَلَنِي بِهِ إِلَيْكُمْ.²² قَالَانَ اَعْلَمُوا عِلْمًا أَنَّكُمْ تَمُونُونَ بِالسَّيْفِ وَالْجُوعِ وَالْوَبَاءِ فِي الْمَوْضِعِ الَّذِي ابْتَعَيْتُمْ أَنْ تَدْخُلُوهُ لِتَنْتَعَرَبُوا فِيهِ.

zum Wunder, Schwur und Schande werdet und diese Stätte nicht mehr sehen sollt.¹⁹ Das Wort des HERRN gilt euch, ihr übrigen aus Juda, daß ihr nicht nach Ägypten zieht. Darum so wisset, daß ich euch heute bezeuge;²⁰ ihr werdet sonst euer Leben verwarlosen. Denn ihr habt mich gesandt zum HERRN, eurem Gott, und gesagt: Bitte den HERRN, unsern Gott, für uns; und alles, was der HERR, unser Gott, sagen wird, das zeige uns an, so wollen wir darnach tun.²¹ Das habe ich euch heute zu wissen getan; aber ihr wollt der Stimme des HERRN, eures Gottes, nicht gehorchen noch alle dem, das er mir befohlen hat.²² So sollt ihr nun wissen, daß ihr durch Schwert, Hunger und Pestilenz sterben müßt an dem Ort, dahin ihr gedenkt zu ziehen, daß ihr daselbst wohnen wollt.